

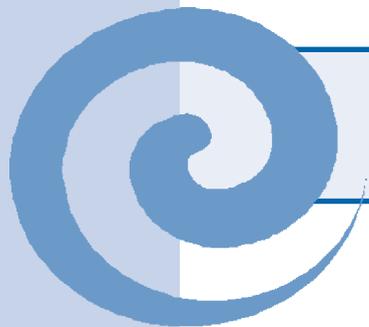
NR. 3/2014 Dezember bis März 2015



# miteinander

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN  
KIRCHENGEMEINDE BAD KISSINGEN





## Inhalt

Editorial	2
Andacht: Spiegelbilder	3
Vorstellung Pfr. Mebert/ Neue Homepage	4
Allianz Gebetswoche/ Brot für die Welt	5
Kur- und Rehaseelsorge	6/7
Kirchenmusik	8/9
Aus dem Kirchenvorstand/ Weltgebetstag	10
Frauenseite	11
Gottesdienste	12/14
Tauftermine	14
Kinder, Jugend, Familien	15
Seniorenseite	16
Bad Bocklet	17
Nüdlingen	18
Oerlenbach	19
Evang. Gemeindehaus	20
Aus dem Dekanat	21/24
Neuer Sinnbergkindergarten	25
Aus unserer Gemeinde	26
Adressen	27
Kanon zur Jahreslosung	28

[www.erloeserkirche.info](http://www.erloeserkirche.info)



### Liebe Leserin, lieber Leser!

Ein letztes Mal grüße ich Sie und Euch an dieser Stelle – nach etwas mehr als zehn Jahren in Bad Kissingen übernehme ich mit Jahresbeginn eine neue Pfarrstelle an der Schwabinger Kreuzkirche. Ein Schritt, der mir nicht leicht fällt, wiewohl er absehbar war: Zehn Jahre Bad Kissingen hinter mir – rund zehn Jahre Lebensarbeitszeit vor mir...; d.h., früher oder später war dieser Wechsel fällig.

Für unsere Gemeinde ist dies der zweite Stellenwechsel innerhalb kurzer Zeit. Von daher bin ich froh und dankbar, dass Pfarrer Friedrich Mebert als Vertreter der 2. Pfarrstelle unser Team inzwischen verstärkt hat (s. S. 4).

Einer unserer Kirchenvorsteher sagte dieser Tage: „Pfarrerinnen und Pfarrer kommen und gehen – aber die Gemeinde bleibt.“ Und er meinte dies mit berechtigtem Stolz und protestantischem Selbstbewusstsein. Ähnlich hat es einer meiner beruflichen Wegbegleiter einmal auf den Punkt gebracht: Wie gut ein Pfarrer gearbeitet hat, sieht man eigentlich erst dann, wenn er gegangen ist. So bin ich guter Dinge, dass das

Gemeindeleben auch nach meinem Weggang in bewährter Weise weitergehen wird. Und ein solcher Wechsel kann ja auch neue Kräfte freisetzen und vielleicht die eine oder andere Blockade lösen helfen.

Die Erlöserkirchengemeinde wird ihren Weg weitergehen, da mache ich mir keine Sorgen. Nicht zuletzt auch deshalb, weil es in der Kirche zwar auf jede/n Einzelne/n ankommt – ihre Zukunft aber nicht (allein) von uns Menschen abhängt! Kirche ist nach evangelischer Überzeugung „creatura verbi divini“, Geschöpf des Wortes Gottes. Sie wird durch Gottes Wort je neu geschaffen und bleibt angewiesen auf Gottes Segen. Diesen Segen wünsche ich Ihnen beim Übergang ins Jahr 2015, das für unsere Gemeinde sicherlich ein ganz spannendes werden wird. Diesen Segen nehmen wir mit, wenn uns unser Weg demnächst nach München führen wird.

Bad Kissingen bleibt fortan Teil meines und unseres Lebens. Danke für alles!

*Ihr Pfarrer Jochen Wilde*

## Spiegelbilder - Wer bin ich?

Verwirrend! Dieses Ineinander der verschiedenen Spiegelbilder wirkt auf den ersten Blick verwirrend. Und zugleich fühle ich mich herausgefordert, genauer hinzuschauen.

Die „Spiegelbilder“ stehen am Anfang des Bad Kissinger „Wegs der Besinnung“; und sie bilden den Abschluss, wenn man mit einer Gruppe oder allein nach rund 2 ½ Stunden wieder zurückgelaufen ist. Beim Hineingehen wie beim Herauskommen also der fragende Blick in den Spiegel: „Wer bin ich?“

Mein Bad Kissinger Weg wird bedeutend länger gedauert haben. Genau 90.576 Stunden, vom 1. September 2004 bis zum 31. Dezember 2014. Meist war ich gemeinsam mit anderen unterwegs, hin und wieder auch allein.

„Wer bin ich?“ – jetzt, am Ende dieses Weges und zu Beginn eines neuen, noch unbekanntem. Und wie beim Foto auf der Titelseite sind da unendlich viele Bilder ineinander gefügt, unauflöslich und unauslöslich. Bilder, in denen ich mich – mal mehr, mal weniger deutlich – erkennen kann, bisweilen im Vordergrund, dann wieder weiter hinten und nur bei ganz genauem Hinsehen auszumachen. All diese Bilder gehören zu meinem Leben. Das bin ich.

Auch sonst im Leben fragen wir uns am Anfang und Ende eines Wegs, wie etwa jetzt zum Jahreswechsel: „Wer bin ich?“ Mögen die Fragen da vielleicht ein wenig anders klingen. Etwa:

„War's gut so?“ Oder: „Wie wird es wohl werden?“

Ein solcher Blick in den Spiegel tut gut, manchmal auch Not. Schon allein deshalb, weil er mich dazu bringt, stehenzubleiben und innezuhalten – wenigstens einen Augenblick lang. Und wohl der/dem, die/der sich beim Blick in den Spiegel in die eigenen Augen sehen kann! Das heißt annehmen, was gewesen und wie es gekommen ist. Das Schöne ebenso wie das weniger An-ge-nehme...



Die „Spiegelbilder“ auf dem „Weg der Besinnung“ zeigen aber noch mehr. Sie zeigen mir den Blick der anderen – den Blick jenes unsichtbaren Betrachters, den ich hinter mir stehend in meinem Spiegelbild erkennen kann, wenn ich will.

„Wer bin ich?“ – dazu gehört gewiss auch die Frage: „Wie nehmen mich die anderen wahr? Wie denken sie über mich und mein Tun? Welches Bild werden sie wohl von mir haben?“ Wir alle leben davon, dass uns andere immer wieder ihre Anerkennung

zollen – uns wahrnehmen und annehmen in dem, wie wir sind und was wir tun. Einander annehmen – das heißt für mich: sich gegenseitig wertschätzen... und vergeben!

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“ (Röm. 15, 7). Jahreslosung und „Spiegelbilder“ fügen sich nahtlos ineinander. Anfang und Ende – Rückblick und der Blick voraus – Selbstannahme und der wertschätzende Blick der anderen – Aufforderung und persönliches Angewiesensein... Facetten ein und derselben Frage: „Wer bin ich?“

Wir kennen diese Frage aus dem gleichnamigen Gedicht Dietrich Bonhoeffers. Hin und her gerissen zwischen dem Bild, das die anderen vom ihm haben – und dem, wie er sich selbst sieht: „Bin ich das wirklich, was andere von mir sagen? Oder bin ich nur das, was ich selbst von mir weiß?“ Und er findet für sich die tröstliche Antwort: „Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott!“

Mit dieser Grundannahme können wir uns auf den Weg machen, den das Leben uns führt. Leben Sie wohl!

Ihr Pfarrer Jochen Wilde

Titelbild, S.3 und Rückseite: Foto: Jörg Wöltche



Pfarrer Friedrich Mebert

Mein Name ist Friedrich Mebert. Ich bin verheiratet mit Christel Mebert, 3. Pfarrerin in Bad Kissingen. Wir haben vier bereits erwachsene Kinder. Geboren im Jahr 1956 erlebte ich meine Kindheit und Jugend im bayerischen Schwaben. Das Studium der Theologie führte mich nach Erlangen, Tübingen, Heidelberg und Zürich, das Vikariat nach Coburg. Als Gemeindepfarrer arbeitete ich in Aubstadt und Karlstadt.

Als meine Frau die Pfarrstelle Höllrich übernahm, arbeitete ich als Religionslehrer an der Jakob-

Kaiser-Realschule und am Frobenius Gymnasium in Hammelburg. Seit dem Wechsel meiner Frau auf eine neue Pfarrstelle im Jahr 2011 wohne ich mit ihr in Bad Kissingen. Ab September 2014 vertrete ich die 2. Pfarrstelle Bad Kissingen bis zur Wiederbesetzung. Gerne übernehme ich nach elf Jahren Schuldienst wieder die Aufgaben eines Gemeindepfarrers.

Ich hoffe auf ein gutes Miteinander mit allen, mit denen ich in Zukunft in der Gemeinde und besonders in den Seniorenheimen unterwegs sein werde.

### www.erloeserkirche.info

## Unsere neue Homepage ist fertig



Die Homepage der Erlöserkirche, die man schon seit dem Jahr 2000 unter [www.erloeserkirche.info](http://www.erloeserkirche.info) erreichen kann ist in den letzten Wochen runderneuert worden (man nennt das „Relaunch“).

Am vergangenen Heiligen Abend hatten wir auf der Seite immerhin 70 Anfragen von mobilen Internet-Nutzern nach den Gottesdienstzeiten – und die bekamen Fehlermeldungen wegen der bis dato veralteten Technik. Die neue Seite ist nun auch auf mobilen Endgeräten (Smartphone,

Tablet) ohne Störung empfangbar und entspricht auch den neuesten Datenschutz-Richtlinien. Nebenbei haben wir einige ältere Daten entfernt und das Design modernisiert und die Chronik aktualisiert. Wir freuen uns auf viele Nutzer und ihre Rückmeldungen.

## „Jesus lehrt beten“

Sonntag, 11. Januar  
Gottesdienst in der Erlöserkirche,  
9.30 Uhr Eröffnung der Allianz-Gebetswoche

Montag, 12. Januar bis Samstag, 17. Januar  
Evang. Gemeindehaus, jeweils 20.00 Uhr,  
Bibelabende der beteiligten Gruppen und  
Gemeinden

Sonntag, 18. Januar  
Reiterswiesen (Christliche Gemeinde),  
10.15 Uhr, Abschluss der Allianz Gebetswoche

Es laden ein die beteiligten Gruppen und Gemeinden:  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde, Landeskirchliche Gemeinschaft, Marburger Kreis, Mennonitengemeinde, Christliche Gästehäuser Hohe Rhön, Christliche Gemeinde Reiterswiesen.



## Aufruf zur 56. Aktion „Brot für die Welt“

### Satt ist nicht genug!



Wir bitten auch in diesem Jahr um Ihre Spende für „Brot für die Welt“. Im vergangenen Jahr konnten wir 7.677 Euro (Tütensammlung und Gottesdienststeuern) für die Menschen weiter geben, die unsere Hilfe zum Leben brauchen. Vielen Dank dafür!

Sie können für Ihre Spende die beiliegende Tüte verwenden und diese dann in den Gottesdiensten oder im Pfarramt abgeben.

Sie können auch überweisen:  
**BROT FÜR DIE WELT**  
Diakonisches Werk Bayern  
Evangelische Bank eG  
IBAN DE74 5206 0410 0000 5555 50  
BIC GENODEF1EK1  
Zweck: Brot für die Welt

Fast jeder dritte Mensch auf der Welt – zwei Milliarden Menschen – leidet an Mangelernährung. Wer in Armut lebt und Hunger hat, ist schon froh, wenn er irgendwie den Magen füllen kann. Der Körper braucht aber mehr:

Satt ist nicht genug! Gutes Essen hält Leib und Seele zusammen, sagt man. „Ich bin gekommen, damit sie das Leben und volle Genüge haben sollen“, hat Jesus gesagt (Johannes 10,10). Helfen Sie uns dabei, diese Verheißung nach dem Maß unserer Möglichkeiten wahr werden zu lassen. Unterstützen Sie uns mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende, denn: Satt ist nicht genug!



## SELSORGE

## KUR- UND REHA



Seit 10 Jahren werden bei uns Ehrenamtliche für den Dienst in Krankenhaus, Rehaklinik, Altenheim und für Gemeindebesuche ausgebildet. Mittlerweile sind 18 Ehrenamtliche aus unserer evangelischen Kirchengemeinde in verschiedenen Arbeitsfeldern tätig. Insgesamt 20 Ehrenamtliche sind in der Begleitgruppe, die sich einmal monatlich zur Fallbesprechung trifft, momentan unter Leitung von Pfarrerin Christel Mebert und mir.

Begonnen haben Pfarrerin Christine Laute und ich im Oktober 2004 mit der Ausbildung von drei Ehrenamtlichen, von denen zwei Besuche in der damaligen Heinz-Kalk-Klinik überneh-

men wollten. Im Jahr 2005 - nach dem Weggang von Pfarrerin Laute - wurde erstmals eine Kooperation für die Aus- und Fortbildung mit der Klinikseelsorge in Bad Neustadt eingegangen. Und so ist es bis heute geblieben. Jedes Jahr werden ein Grundkurs und ein Aufbaukurs angeboten. Immer wechselweise in Bad Neustadt und Bad Kissingen. Im Jahr 2015 wird im Herbst wieder ein Grundkurs in Bad Kissingen stattfinden.

Die Ehrenamtlichen übernehmen Besuche und Gespräche, ermöglichen Menschen in Krankheit, Krise oder Einsamkeit, über das zu reden, was sie beschäftigt oder belastet.

So sind zwei evangelische Ehrenamtliche im HELIOS St. Elisabeth Krankenhaus, vier sind regelmäßig in der Bavaria Klinik, eine macht Besuche auf der Geriatriischen Station in der Frankenpark-Klinik, eine im Klinikum Bad Bocklet, drei sind für Stationen in Altenheimen zuständig, sieben (inklusive zwei bereits

Genannter) sind in die Begleitung von Gottesdiensten in den Kliniken eingebunden als Prädikanten, Musiker und Hilfe für schwer kranke Patienten. Zwei der Ausgebildeten sind in der Frauenarbeit tätig.

In unserer Kirchengemeinde gibt es 16 Senioreneinrichtungen, 24 Rehabilitationseinrichtungen und ein Akutkrankenhaus. Sie können sich vorstellen, dass ohne unsere Ehrenamtlichen viele Gespräche nicht geführt werden könnten.

Für uns Hauptamtliche ein Grund von Herzen „Danke“ zu sagen.

*Claudia Weingärtler  
im Namen aller Hauptamtlichen*



### Gedenkfeier für Angehörige von Verstorbenen

die im Elisabeth-Krankenhaus verstorben sind.

**Sonntag,  
7. Dezember 2014  
um 16.30 Uhr**

in der Kapelle des Elisabeth-Krankenhauses mit Gemeindeferentin Gabriela Amon und Pfarrerin Claudia Weingärtler

## Ökumenische Klinik-Termine in der Advents- und Weihnachtszeit in Bad Kissingen:

**Mo 1. Dez. 14, 18.30 Uhr Klinik am Kurpark:**  
Adventliche Meditation (Summa)

**Di 2. Dez. 14, 18.45 Uhr Saale-Klinik:**  
Adventliche Meditation (Summa)

**Do 4. Dez. 14, 18.30 Uhr Frankenpark-Klinik:**  
Ökumenischer Adventsgottesdienst (Weingärtler)

**Di 9. Dez. 14, 18.30 Uhr Hescuro-Klinik:**  
Ökumenischer Adventsgottesdienst (Summa)

**Di 9. Dez. 14, 19.00 Uhr Deegenberg-Klinik:**  
Ökumenischer Adventsgottesdienst (Scholz)

**Mi 10. Dez. 14, 18.30 Uhr Hemera Klinik:**  
Ökumenische Adventsfeier (Summa)

**Mi 10. Dez. 14, 18.45 Uhr Marbachtal-Klinik:**  
Ökumenische Adventsfeier (Weingärtler)

**Do 11. Dez. 14, 18.45 Uhr Luitpold-Klinik:**  
Ökumenischer Adventsgottesdienst (Roth)

**Sa 13. Dez. 14, 16.30 Uhr Bavaria Klinik:**  
Ökumenischer Adventsgottesdienst (Ott)

**Mo 15. Dez. 14, 18.30 Uhr Klinik am Kurpark:**  
Adventliche Meditation (Weingärtler)

**Di 16. Dez. 14, 18.45 Uhr Saale-Klinik:**  
Adventliche Meditation (Weingärtler)

**Do 18. Dez. 14, 18.30 Uhr Frankenpark-Klinik:**  
Ökumenischer Adventsgottesdienst (Summa)

**Fr 19. Dez. 14, 19.00 Uhr Bavaria Klinik:**  
Ökumenischer Adventsgottesdienst (Summa)

**Di 23. Dez. 14, 19.00 Uhr Deegenberg-Klinik:**  
Ökumenischer Adventsgottesdienst (Ziegler)

**Mi 24. Dez. 14, 14.00 Uhr Hescuro-Klinik:**  
Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst (Summa)

**Mi 24. Dez. 14, 16.00 Uhr Bavaria Klinik:**  
Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst (Ott)

**Mi 24. Dez. 14, 16.00 Uhr Luitpold-Klinik:**  
Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst (Summa)

## „Die Liebe hört niemals auf...“

Der ökumenische Gedenkgottesdienst zum Welttag der verstorbenen Kinder findet am Sonntag, den 14. 12. 2014 um 16.00 Uhr in der Erlöserkirche, Prinzregentenstraße, Bad Kissingen, statt.

Eingeladen sind Sie, liebe Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandte und Freunde, die Sie um ein Kind trauern – ein Kind, das Sie während der Schwangerschaft, während oder kurz nach der Geburt oder im Laufe von Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter verloren haben.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist in der Erlöserkirche noch Gelegenheit zu Begegnung und Austausch.

Zum Gottesdienst laden herzlich ein:

- Beratungsstelle für Menschen in Trauer, Christian Presl-Stiftung Bad Kissingen
- Evangelische Kirchengemeinde Bad Kissingen, vertreten durch Pfarrerin Claudia Weingärtler
- Pfarrei Herz-Jesu Bad Kissingen, vertreten durch Gemeindeferentin und Krankenhausseelsorgerin Gabriela Amon
- Betroffene Eltern





**Samstag, 13. Dezember 2014,**  
**19.30 Uhr, Erlöserkirche**  
**Die KisSingers Gospel-Christmas**  
Die KisSingers, die Band, KMD Jörg Wöltche  
Karten zu € 12,- (Schüler € 5,-) in der  
Buchhandlung Reinisch, Ludwigstr. 21 und bei  
Mode-Ludewig, Brunnengasse 1

**Samstag, 20. Dezember 2014,**  
**16.30 Uhr, Erlöserkirche**  
**Orgelmusik bei Kerzenschein**  
KMD Jörg Wöltche



**Mittwoch, 31. Dezember 2014,**  
**22 Uhr, Erlöserkirche**  
**Silvesterkonzert**  
Ludwig van Beethoven, Sinfonie Nr. 5  
für Orgel vierhändig  
Christine Stumpf und KMD Jörg Wöltche

**Freitag 6. Februar 2015,**  
**19.30 Uhr, Erlöserkirche**  
**Gospelkonzert mit Deborah Woodson  
und den KisSingers**  
Karten im Vorverkauf zu € 19,-  
bei den Chormitgliedern.  
**Ein ideales Weihnachtsgeschenk**  
Eintritt an der Abendkasse € 22,-

**Sonnag, 12. April 2015,**  
**9.30 / 15.00 Uhr, Erlöserkirche**  
**Kantatengottesdienst oder  
Nachmittagskonzert**  
Werk noch nicht bekannt, Schaaflheimer Singkreis,  
Kammerorchester Bad Kissingen,  
Leitung KMD Jörg Wöltche.





Der KV beschloss bereits in seiner Sitzung vom 17. März 2014, die Chororgel in der Erlöserkirche nicht zu erwerben. Nach intensiven Vorarbeiten, einem Gutachten der Orgelsachverständigen Merle Roßner, eingehenden Überlegungen zum Kosten-/Nutzen-Verhältnis – und nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund der anstehenden großen Renovierung der Erlöserkirche und der kostenaufwendigen Renovierung der Steinmeyer-Orgel kam dieser Beschluss schließlich einmütig zustande.

Der Großteil der eingegangenen Spenden konnte nach Rücksprache mit den Spendern zugunsten der „großen“ Steinmeyer-Orgel umgewidmet werden. Das Orgelkonzert in der Silvesternacht wird also das letzte sein, in dem die Chororgel in der EK erklingen wird. Danach wird Orgelbaumeister Michael Stumpf das Instrument spätestens bis zum 15. Januar 2015 abbauen und hoffentlich einem neuen Besitzer endgültig übergeben können.

## Begreift ihr meine Liebe?

### Zum Weltgebetstag von den Bahamas 6. März 2015

2015 kommt der Weltgebetstag von den Bahamas. Am Freitag, den 6. März werden Menschen weltweit den Gottesdienst von christlichen Frauen von den Bahamas feiern, und sich mit dem Land und den Menschen zu beschäftigen. Schwerpunktthema ist dabei die Liebe Gottes zu uns Menschen.

Der ökumenische Gottesdienst am WGT findet am Freitag, 6. März 2015 um 19.00 Uhr in der katholischen Herz-Jesu

Kirche, Bad Kissingen statt. Nach dem Gottesdienst sind alle Gottesdienstbesucher/innen zu einem Beisammensein im katholischen Pfarrzentrum, Hartmannstraße 2 eingeladen. Am Freitag, 27. Februar 2015 gibt es um 19.00 Uhr im katholischen Pfarrzentrum einen Informationsabend

**Euerdorf:** Am 6. März 2015 um 18:30 Uhr findet der Weltgebetstag im kath. Pfarrsaal in Euerdorf statt.

Thema: „Begreift ihr meine Liebe?“ Die Gebetsordnung wurde von Frauen auf den Bahamas erstellt.



## „mehr als nur ein Frühstück“ Frauenfrühstück...



Herzliche Einladung zum nächsten Frauenfrühstück im evang. Gemeindehaus

**Mittwoch, 25. Februar 2015 von 9.00 – 11.30 Uhr**

Annemarie Bossemeyer von der Kommunität Craheim referiert zum Thema

### „Gibt es Gott im Alltagstrott?“



Das vorherige Frauenfrühstück im Oktober war überaus gut besucht. Schwester Evelyn Dluzak, Sozialpädagogin aus Puschendorf, begeisterte mit dem sehr lebendigen Vortrag „Glückskind oder Pechmarie – du hast es in der Hand“. Glücksforscher fanden fünf Bereiche heraus, die Menschen glücklich machen.

1. Aktivität - zum Beispiel sich aufraffen, aktiv werden, Herausforderungen annehmen, ehrenamtlich tätig werden.

2. Beziehungen – glückliche Menschen leben in einem beziehungsreichen Umfeld, pflegen Freundschaften, betätigen sich mit anderen zusammen.

3. Ziele setzen – die messbar und erreichbar sind, z.B. einen Volkshochschulkurs besuchen, einen Vortrag vorbereiten, gezielte Wanderungen unternehmen, Socken stricken .... – und das Gefühl haben „das habe ich geschafft!“

4. Körperliche Fitness – Daheim sitzen und sich nicht bewegen macht unglücklich. Das eigene Maß und die entsprechende Bewegung finden, die Freude macht und auch herausfordert.

5. Glaube – eine gelebte Glaubensbeziehung zu Gott. Jesus sagt in der Bergpredigt: Glücklich sind alle, die erkennen, wie arm sie vor Gott sind, denen gehört die neue Welt. Jeder darf mit leeren Händen vor Gott erscheinen, er füllt sie gerne, - er hat die größeren Hände.

Gottes Geschichte mit jedem einzelnen hört nicht auf. Wer Hoffnung hat, kann Mangel leiden und dennoch glücklich sein. Dazu gehört auch Dankbarkeit für das, was man hat. Sr. Evelyn schloss mit dem Wunsch, dass jeder das Schalom Gottes, seine Gegenwart erleben möge, indem er sich in seine Hände begibt.

Ein musikalischer Leckerbissen waren die Vortragsstücke des Flötenkreises unter der Leitung von Christine Stumpf.

### Frauengesprächskreis



jeweils mittwochs in der Regel 14-tägig, 9.15 – 11.30 Uhr im evang. Gemeindehaus

Als biblischer Impuls dient ab Januar 2015 die Apostelgeschichte.

**Die nächsten Termine sind:**

10. Dezember (Adventsfeier um 9.00 Uhr), 14. und 28. Januar 2015, 11. Februar, 11. und 25. März, 15. April

**Vom 28. - 30. April 2015 sind Frauen-Impulstage in der Tagungsstätte Hohe Rhön in Bischofsheim geplant**

Weitere Infos zum Frauenfrühstück und Frauengesprächskreis bei Helga Herrmann, Tel. 0971 65649

# Gottesdienste

## Bad Kissingen/Erlöserkirche

30. Nov. <b>1. Advent</b>	9.30 Uhr	Familiengottesdienst (Hofmann)
07. Dez. <b>2. Advent</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Wilde)
14. Dez. <b>3. Advent</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Abendmahl (Mebert)
21. Dez. <b>4. Advent</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Beichte u. Abendmahl (Weingärtler)
24. Dez. <b>Heiliger Abend</b>	15.00 Uhr	Familiengottesdienst (Hofmann)
	17.00 Uhr	Christvesper (Wilde)
	19.00 Uhr	Christvesper (Wilde)
	22.30 Uhr	Christmette (Weingärtler)
25. Dez.	10.00 Uhr	<b>1. Weihnachtstag</b> Abendmahlsgottesdienst (C. Mebert)
26. Dez.	9.30 Uhr	<b>2. Weihnachtstag</b> Gottesdienst (Weingärtler)
28. Dez.	9.30 Uhr	Gottesdienst (C. Mebert)
31. Dez.	17.00 Uhr	<b>Altjahresabend</b> Segnungsgottesdienst mit Abendmahl (Weingärtler/Wilde + Team)

## Bad Kissingen/Erlöserkirche

01. Januar	<b>Neujahr</b>	10.00 Uhr	Abschiedsgottesdienst Wilde
04. Januar		9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Ott)
06. Januar	<b>Epiphania</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Vaupel)
11. Januar		9.30 Uhr	Gottesdienst (Klein)
	<b>Eröffnung Allianz-Gebetswoche</b>		
18. Januar		9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Beichte und Abendmahl (F. Mebert)
25. Januar		9.30 Uhr	Gottesdienst (C. Mebert)
01. Februar		9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Weingärtler)
08. Februar		9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Abendmahl (F. Mebert)
15. Februar		9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Beichte und Abendmahl (C. Mebert)
22. Februar		9.30 Uhr	Gottesdienst (F. Mebert)
01. März		9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Weingärtler)
08. März		9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Abendmahl (F. Mebert)
15. März		9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Beichte und Abendmahl (C. Mebert)
22. März		9.30 Uhr	Gottesdienst (Dr. S. Bergler)
29. März	<b>Palmsonntag</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Weingärtler)
02. April	<b>Gründonnerstag</b>	19.00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Beichte u. Abendmahl (C. Mebert)

## Bad Kissingen/Erlöserkirche

03. April	<b>Karfreitag</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Abendmahl (F. Mebert)
		15.00 Uhr	Liturgische Feier zum Gedächtnis des Todes Jesu (Weingärtler)
04. April	<b>Karsamstag</b>	21.30 Uhr	Osternachtsfeier mit Abendmahl (F. Mebert)
05. April	<b>Ostersonntag</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Weingärtler)
06. April	<b>Ostermontag</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Ott)

## Bad Kissingen/Katharinenstift

Jeden Samstag um 15.30 Uhr

## Bad Kissingen/Parkwohntstift

30. Nov. <b>1. Advent</b>	10.45 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Scholz)
14. Dez. <b>3. Advent</b>	10.45 Uhr	Gottesdienst (Roth)
26. Dez. <b>2. Weihnachtstag</b>	10.45 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Blankenburg)
31. Dez. <b>Altjahresabend</b>	15.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (C. Mebert)
11. Januar	10.45 Uhr	Gottesdienst (C. Mebert)
25. Januar	10.45 Uhr	Gottesdienst (F. Mebert)
08. Februar	10.45 Uhr	Gottesdienst (Blankenburg)
22. Februar	10.45 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Roth)
08. März	10.45 Uhr	Gottesdienst (F. Mebert)
22. März	10.45 Uhr	Gottesdienst (Klein)
03. April <b>Karfreitag</b>	10.45 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (C. Mebert)
05. April <b>Ostersonntag</b>	10.45 Uhr	Gottesdienst (F. Mebert)

## Bad Bocklet/Johanneskirche

30. Nov. <b>1. Advent</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (C. Mebert)
07. Dez. <b>2. Advent</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Klein)
14. Dez. <b>3. Advent</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Wilde)
21. Dez. <b>4. Advent</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Roth)
24. Dez. <b>Heiliger Abend</b>	17.00 Uhr	Christvesper (Mebert)
25. Dez. <b>1. Weihnachtstag</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Roth)
31. Dez. <b>Altjahresabend</b>	17.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (C. Mebert)
04. Januar	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Roth)
11. Januar	9.30 Uhr	Gottesdienst (Scholz)
18. Januar	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (C. Mebert)
25. Januar	9.30 Uhr	Gottesdienst (F. Mebert)
01. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Scholz)
08. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst (C. Mebert)
15. Februar	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (F. Mebert)
22. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst (C. Mebert)
01. März	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Roth)
08. März	9.30 Uhr	Gottesdienst (F. Mebert)
15. März	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (C. Mebert)
22. März	9.30 Uhr	Gottesdienst (Klein)
29. März <b>Palmsonntag</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Klein)

## Bad Bocklet/Johanneskirche

02. April <b>Gründonnerstag</b>	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Roth)
03. April <b>Karfreitag</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Blankenburg)
05. April <b>Osternacht</b>	6.00 Uhr	Osternachtsfeier anschl. Osterfrühstück (C. Mebert)
	9.30 Uhr	<b>Ostersonntag</b> Abendmahlsgottesdienst (Scholz)

## Burkardroth

14. Dez. <b>3. Advent</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Roth)
24. Dez. <b>Heiliger Abend</b>	15.30 Uhr	Christvesper (Mebert)
31. Dez. <b>Altjahresabend</b>	15.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Roth)
11. Januar	9.30 Uhr	Gottesdienst (Mebert)
08. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst (Scholz)
08. März	9.30 Uhr	Gottesdienst (Roth)
03. April <b>Karfreitag</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (C. Mebert)
06. April <b>Ostermontag</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Roth)

## Euerdorf

14. Dez. <b>3. Advent</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Klein)
24. Dez. <b>Heiliger Abend</b>	15.00 Uhr	Christvesper (Rassdörfer)
25. Dez. <b>1. Weihnachtstag</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Klein)
31. Dez. <b>Altjahresabend</b>	17.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Roth)

## Euerdorf

11. Januar	9.30 Uhr	Gottesdienst (Roth)
08. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst (Matthies)
08. März	9.30 Uhr	Gottesdienst (Klein)
03. April <b>Karfreitag</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Roth)
05. April <b>Ostersonntag</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Klein)

## Nüdlingen

30. Nov. <b>1. Advent</b>	9.30 Uhr	Gottesdienst (Roth)
24. Dez. <b>Heiliger Abend</b>	17.00 Uhr	Christvesper (Roth)
31. Dez. <b>Altjahresabend</b>	17.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Klein)
25. Januar	9.30 Uhr	Gottesdienst (Klein)
22. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst (Roth)
22. März	9.30 Uhr	Gottesdienst (Roth)
03. April <b>Karfreitag</b>	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Roth)
06. April <b>Ostermontag</b>	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Scholz)

Fortsetzung auf Seite 18

# Gottesdienste

Fortsetzung von Seite 17

## Oerlenbach/Friedenskirche

30. Nov. 1. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst (Klein)
07. Dez. 2. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst (Roth)
14. Dez. 3. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst (Scholz)
21. Dez. 4. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst (Blankenburg)
24. Dez. Heiliger Abend	17.00 Uhr	Christvesper (Klein)
	22.30 Uhr	Christmette (Klein)
26. Dez. 2. Weihnachtstag	10.00 Uhr	Gottesdienst (Klein)
31. Dez. Altjahresabend	17.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Scholz)
04. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst (Klein)
18. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst (Roth)
01. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst (Klein)
15. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst (Matthies)
01. März	10.00 Uhr	Gottesdienst (Klein)
15. März	10.00 Uhr	Gottesdienst (Scholz)
02. April Gründonnerstag	19.00 Uhr	Gottesdienst anschl. Beichte und Abendmahl (Scholz)
03. April Karfreitag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Klein)
05. April Osternacht	06.00 Uhr	anschl. Frühstück (Klein+Team)
	10.00 Uhr	Ostersonntag Abendmahlsgottesdienst (Roth)

# Tauftermine

Evang.-Luth. Erlöserkirche Bad Kissingen  
Januar bis Juli 2015

## Januar 2015

Samstag, 10.01.	Pfr. Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 25.01.	Pfr.in C. Mebert	11.00 Uhr

## Februar 2015

Samstag, 07.02.	Pfr. Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 22.02.	Pfr. F. Mebert	11.00 Uhr

## März 2015

Samstag, 14.03.	Pfr. Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 29.03.	Pfr. Klein	11.15 Uhr

## April 2015

### Osternacht

Samstag, 04.04.		
Bad Kissingen: Pfarrer F. Mebert		21.30 Uhr
Sonntag, 05.04.		
Bad Bocklet: Pfarrerin C. Mebert		06.00 Uhr

Samstag, 11.04.	Pfr. Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 26.04.	Pfr.in C. Mebert	11.15 Uhr

## Mai 2015

Samstag, 16.05.	Pfr. Klein	11.15 Uhr
Sonntag, 31.05.	Pfr. F. Mebert	14.00 Uhr

## Juni 2015

Samstag, 13.06.	Pfr. Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 28.06.	Pfr. F. Mebert	11.15 Uhr

## Juli 2015

Samstag, 11.07.	Pfr. Klein	14.00 Uhr
Sonntag, 19.07.	Pfr.in C. Mebert	11.15 Uhr

Taufen in Oerlenbach bzw. Bad Bocklet nach  
Absprachen mit Pfarrer Klein bzw. Pfarrerin Mebert.

# Kinder und Kirche & Jugendarbeit & Familien



## Kindergottesdienste

sind besonders geeignet für Kinder im Kindergartenalter und Grundschule. Eltern und Großeltern sind herzlich willkommen. Wir feiern im

evang. Gemeindehaus und beginnen immer um 11.00 Uhr Der Gottesdienst dauert ca. eine Stunde. Leitung: Diakon Hofmann mit Team.

14. Dez. 2014, 18. Jan., 1. und 15. Febr.,  
1. und 15. März und 19. April

## Krabbelgottesdienste

sind besonders geeignet für Familien mit noch ganz kleinen Kindern. Wir feiern in der Erlöserkirche. Der Gottesdienst dauert ca. 30 Minuten. Verantwortlich: Diakon Hofmann mit Team.

25. Januar 2015, 11.15 Uhr  
Krabbelgottesdienst (Tauerinnerung)  
05. April 2015, 11.15 Uhr  
Krabbelgottesdienst zu Ostern.

## Familienfreundliche Gottesdienste:

Sonntag, 30. November, 9.30 Uhr  
Erlöserkirche, Familiengottesdienst  
zum ersten Advent

Mittwoch, 24. Dezember, 15.00 Uhr,  
Erlöserkirche, Christmette



## SELFIE – Jugendgottesdienst

Selfies sind angesagt. Jugendliche machen gerne ein Selbstportrait mit dem Smartphone und teilen diese Fotos mit Anderen in sozialen Netzwerken. Was steckt dahinter? Welche Sehnsüchte, Wünsche und Gefühle wollen Jugendliche damit ausdrücken? Und, was hat das mit dem Glauben und mit Kirche zu tun? Das Titelbild dieses Gemeindebriefes ist auch eine Art „Selfie“. Ein Spiegel, der im Spiegel ist. Wir wollen hin- und dahinter schauen.

Jugendgottesdienst am Freitag, 21.11. ab 19 Uhr  
in der Johanneskirche in Bad Bocklet.



## Jeden Freitag bei uns: Spielgruppe für Mutter & Kind

Wir freuen uns auf Mütter mit Kindern bis zu 3 Jahren, die unsere Spielgruppe besuchen.

Unser Gemeindehaus ist jeden Freitag von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr für die Spielgruppe geöffnet. Die Teilnahme ist kostenlos und jede/-r ist willkommen. In liebevoller Atmosphäre können Sie mit Ihrem Kind zwanglos zu uns kommen. Ein wohltuender, stressfreier Vormittag für Kinder. Haben Sie Interesse? Bitte rufen Sie in unsrem Pfarramt unter 0971 – 27 47 an.

Oder schauen sie doch einfach vorbei. In den Ferien findet nur nach Absprache eine Spielgruppe statt.

**Liebe Gemeinde,**

Herzliche Einladung für alle Seniorinnen und Senioren zum

**Senioren Nachmittag im Advent**

Am Donnerstag, den 11. Dezember 2014 um 14:30 Uhr im Saal des Evangelischen Gemeindehauses

Leitung:  
Pfarrer Friedrich Mebert



**365 x Bild und Bibel**

Im Internet.  
Täglich ein Gemälde.  
Mit passendem Bibeltext.  
Ein Jahr lang ab 31. Oktober 2014.

[www.die-bibel.de](http://www.die-bibel.de)  
Auch auf unserer Homepage.

365 x Bild und Bibel  
Montag, 6. April  
LUTHER 2017  
Johannes 20,3-10  
Klick!

Machen Sie mit, klicken Sie sich rein:  
[www.erloeserkirche.info](http://www.erloeserkirche.info)  
[www.die-bibel.de](http://www.die-bibel.de)

**Jubelkonfirmation 2015**

Auch im Jahr 2015 wollen wir wieder das Fest der Jubelkonfirmation feiern. Eingeladen sind alle, die vor 50, 60, 65, 70 oder gar 75 Jahren konfirmiert wurden.

Bei der Suche nach den Adressen ehemaliger Mitkonfirmandinnen/-konfirmanden, die ihre Konfirmation 1965, 1955, 1950, 1945 bzw. 1940 in der Erlöserkirche feierten, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wenn Sie selber zu den gesuchten Jahrgängen gehören, melden Sie sich bitte im Pfarramt, wenn Sie den einen oder anderen kennen sollten, der oder die mittlerweile weg gezogen ist – so teilen Sie uns doch bitte die entsprechende Anschrift mit.

Sollten Sie zwischenzeitlich nach Bad Kissingen zugezogen sein und möchten hier Ihr Konfirmationsjubiläum begehen, dann sind Sie natürlich ebenso herzlich eingeladen. Melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Die Jubelkonfirmation 2015 findet voraussichtlich am **20. September 2015** in der Erlöserkirche Bad Kissingen statt. Wir freuen uns auf das Fest mit Ihnen!



Pfarrerinnen Christel Mebert

**Evangelische Kur- und Rehaseelsorge**



**Herzlich willkommen,** liebe Gäste, in Bad Bocklet. Wir laden Sie ein, während Ihres Aufenthaltes die Angebote unserer Kirchengemeinde und der Kur- und Rehaseelsorge zu nutzen. In der Kapelle des Rehabilitations- und Präventionszentrums findet jeden Dienstag um 19.00 Uhr ein Abendgottesdienst statt. Er wird im Wechsel mit den katholischen Kollegen gefeiert.

Am Heiligen Abend sind alle Gäste des Hauses um 12:00 Uhr zu einer ökumenischen Weihnachtsandacht in den Speisesaal eingeladen. Die Gottesdienstzeiten der Johanneskirche finden Sie in der Mitte des Gemeindebriefes.

Sollten Sie einen Besuch oder ein Gespräch wünschen, so können Sie mich unter der Nummer 0971/78565740 erreichen. Ich nehme mir gerne Zeit für Sie.

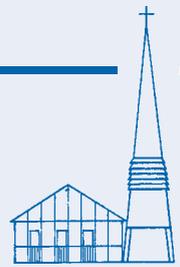


**Herzliche Einladung**

**zum Jugendgottesdienst am Freitag, 21. November um 19.00 Uhr**  
Im Anschluss ist Raum und Zeit für Begegnungen mit Snacks und Drinks...

**zum Adventskonzert 4. Advent, 21. Dezember um 15.30 Uhr**  
es singen die Chöre des Liederkranses Bad Bocklet.  
Leitung: Martina Faber

**zum Gemeindenachmittag** im Gemeinderaum der Johanneskirche  
**Dienstag 15.00 Uhr 16. Dezember; 13. Januar; 17. Februar; 17. März**



## Regelmäßige Veranstaltungen in Nüdlingen

**Teenietreff** ab Konfirmandenalter  
Immer am **letzten Freitag im Monat**  
18 bis 19.30 Uhr, Alte Schule, 1. Stock rechts

**Kindertreff** für 4 - 11jährige  
Immer am **1. Freitag im Monat**  
15 bis 17 Uhr, Alte Schule, 1. Stock rechts

**Bibelgesprächskreis** für Erwachsene  
Immer am **2. Freitag im Monat**,  
ab 18.30 Uhr, Alte Schule, 1. Stock rechts

**Hauskreis I** (Christa Roth, Bergstr. 27, Nüdlingen)  
Immer am 2. Sonntag im Monat, 19 Uhr

**Hauskreis II** (Christa Roth, Bergstr. 27, Nüdlingen)  
1x mtl. donnerstags nach Absprache

**Hauskreis junger Erwachsener**  
letzter Donnerstag im Monat, 18 Uhr  
(Christa Roth, Bergstr. 27, Nüdlingen)

**50-Plus**  
Freitag, 20. Februar und 22. Mai 2015  
15 - 17 Uhr, Alte Schule, 1. Stock rechts  
¼-jährliches Treffen für alle über 50jährigen.  
Thema wird in der Presse bekannt gegeben.

Immer am **4. Sonntag im Monat um 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst in der Friedhofskapelle Nüdlingen**

**Waldweihnacht**  
je nach Wetterlage an einem Samstag im Dezember  
17 Uhr am Schützenhaus. Termin wird in der Presse  
bekannt gegeben.

Ansprechpartnerin für alle Kreise:  
Christa Roth, Tel. 0971 78 58 79 39  
Zuständiger Pfarrer für Nüdlingen: Philipp Klein,  
Oerlenbach, Tel. 09725 70 52 72



Kindertreff



Das 50-Plus Treffen

### Nachruf Herr Horst Hesse

Unserem langjährigen Mitarbeiter Herrn Horst Hesse sei an dieser Stelle für seinen 20-jährigen Dienst als Mesner gedankt. Mit viel Liebe und Herzblut engagierte er sich in der Friedhofskapelle in Nüdlingen. Trotz gesundheitlicher Beeinträchtigung setzte er sich treu und aufopferungsvoll zum Wohl unserer Kirchengemeinde ein. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Pfarrer Ph. Klein,  
im Namen der Kirchengemeinde  
und des Kirchenvorstandes

### KinderKirchenMorgen

Kindergottesdienst für Kinder  
zwischen 5 und 11 Jahren  
Sonntag, 11. Januar

8. Februar  
8. März

Jeweils von 10:00 – 11:00 Uhr  
Leitung: S. Klein und Team  
(in den Ferien findet kein KiKiMo statt)

### Kirchenchor

14-tägig, Donnerstag 19:30 Uhr  
Leitung; Andreas Schenk

### Weltgebetstag

Freitag 6. März,  
19:00 Uhr Pfarrkirche  
St. Burkard, Oerlenbach,  
Informationen siehe Seite 4

### Bibelkreis

14-tägig, Mittwoch, 19:30 Uhr  
Leitung: Pfr. Klein

### Kirchenkaffee

In der Adventszeit findet nach jedem  
Gottesdienst Kirchenkaffee statt

### Seniorenkreis

Mittwoch, 18. Februar  
14:30 – 16:30 Uhr  
Leitung: S. Klein und Team

### Am 1. Advent

**Familiengottesdienst**, im Anschluß  
daran findet der **Adventsbasar** des  
Kirchenbauvereins statt. Für das  
leibliche Wohl gibt es deftige Kartoffel-  
suppe sowie Kaffee und Kuchen.



Herzliche Einladung zu unserer

### Christmette

am Heiligen Abend  
um 22:30 Uhr



Unsere neue Mesnerin

### Isabel Simon

wurde im Mai eingeführt

Erwachsene

**Senioren-Spiele-Treff**  
Dienstag, 14.30 Uhr

**Frauengruppe „Füreinander“**  
(Brigitte Ludwig)  
1. Dienstag im Monat,  
14.30 Uhr

**Frauengesprächskreis**  
Mittwoch, 9.15 - 11.30 Uhr  
Termine siehe Seite 7  
(Bärbel Clackworthy,  
Helga Herrmann,  
Helga Rudolph, Hedwig Schäfer)  
Tel. 0971/65649

**Frauenmissionsgebetskreis**  
(Wiltrud Münderlein)  
3. Montag im Monat  
jeweils 15.00 Uhr

**Frauenfrühstück**  
Mittwoch, 25.02.2015  
9.00-11.30 Uhr

**Töpfern für Erwachsene**  
(Margrit Zimmermann)  
2 x im Monat,  
dienstags um 14.30 Uhr  
im **Haus der Begegnung**,  
Salinenstraße 4a statt.

**Selbsthilfegruppe für Frauen  
nach Krebserkrankung**  
2. und 4. Montag im Monat,  
15.00 - 17.00 Uhr  
Informationen: Waltraud Keim  
Tel. 0971/5886

**Bibelstunde der Landeskirch-  
lichen Gemeinschaft**  
Donnerstag, 20.00 Uhr

**Eltern-Kind-Spielgruppe**  
Freitag, 9.30 - 11.30 Uhr

**Abenteuer Kinderwelt Kurse**  
Informationen siehe Seite 15

**Mitarbeitergottesdienst und -jahrestreffen**

Die ehrenamtlich Mitarbeitenden in unserer Kirchengemeinde sind herzlich eingeladen zum Jahresmitarbeitertreffen. Es findet statt am **Sonntag, 18. Januar 2015**. Wir feiern um **18.00 Uhr** zunächst einen **gemeinsamen Gottesdienst** in der Erlöserkirche.

Anschließend wollen wir im Evang. Gemeindehaus gemeinsam essen und trinken und in Gesprächen das vergangene Kirchenjahr Revue passieren lassen. Eine persönliche Einladung erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rechtzeitig.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor.  
Für das Team der Hauptamtlichen: Pfr. F. Mebert

Musik

**Blockflöten-Ensemble**  
(Kantorin Christine Stumpf)  
Dienstag, 18.00 Uhr

**Kammerorchester  
Bad Kissingen**  
(Jörg Wöltche)  
Dienstag, 20.00 - 22.00 Uhr

**Gospelchor  
„Die KisSingers“**  
(Jörg Wöltche)  
Mittwoch,  
19.30 - 21.30 Uhr

**KisSinger Kinderchöre**  
(Jörg Wöltche &  
Mitarbeiterinnen),

Gospel Kids  
(ab 3. Klasse bis 11 Jahre)  
Freitag 16.00 - 16.45 Uhr

PraiSing  
(ab 14 Jahre)  
Freitag 17.00 - 18.00 Uhr



Dezember  
2014 -  
März 2015  
Ausgabe 113  
2014/15

SW  
perspektiven

Informationen des evangelischen Dekanats Schweinfurt



Mehr  
Gerechtig-  
keit

Kirche küm-  
mert sich zu  
wenig um  
Gerechtigkeit,  
haben uns  
die Ausge-

tretenen ins Stammbuch geschrieben. Wir haben verstanden! Drei Wochen lang, vom 18. Januar bis zum 8. Februar 2015, findet in St. Johannis mitten in Schweinfurt die erste Vesperkirche Bayerns statt. „Miteinander für Leib und Seele“ lautet das Motto an sieben Tagen in der Woche. Wir rechnen mit 200 Besuchern täglich. Vesperkirche ist die Erfindung eines Stuttgarter Diakonieparrers und läuft dort schon seit 20 Jahren. Drei Wochen lang, wenn es draußen kalt ist, begegnen sich die unterschiedlichsten Menschen in der Kirche, um miteinander an festlich gedeckten Tischen zu essen und ins Gespräch zu kommen. Arme und Wohlhabende, Berufstätige und Arbeitslose, Junge und Alte. Das Menü kostet 1,50 Euro, damit wirklich jeder kommen kann. Verschiedene Beratungs- und Hilfsangebote ergänzen die gemeinsame Mahlzeit. Täglich eine kurze Andacht gehört selbstverständlich dazu, sonntags auch der Gottesdienst. Mit der Kirche öffnen wir für diese

Begegnungen auf Augenhöhe den wertvollsten Raum, den wir haben. Ein Gottesdienst im Alltag soll die Vesperkirche werden. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung: Ihre Mitarbeit, Ihre Spende, Ihr Gebet. Danke!

Es grüßt Sie herzlich  
Ihr  
*Oliver Bruckmann*

Dekan Oliver Bruckmann

P.S.: [www.vesperkirche-schweinfurt.de](http://www.vesperkirche-schweinfurt.de)

Musik in der Vesperkirche

Do., 22. Jan., 19:00 Uhr

**OHRENSCHMAUS**

Musikal. Benefizabend der Pfar-  
rerinnen und Pfarrer im Dekanat  
Schweinfurt mit ihren Instrumenten  
– solistisch, als Ensemble, als  
Vocalensemble.

Ltg.: KMD Andrea Balzer

Do., 05. Febr., 19:00 Uhr

**OBA und Steffi List**

Benefizabend zugunsten der  
Vesperkirche.

impresum

Evang.-Luth. Dekanat  
Martin-Luther-Platz 18, 97421 Schweinfurt  
[www.schweinfurt-evangelisch.de](http://www.schweinfurt-evangelisch.de)  
Redaktion: Dr. S. Bergler; Layout: M. Beck-Winkler  
Auflage: 10 000 Stück

## Zusammengefasst!

**Pfr. Jochen Wilde**, stellvertretender Dekan, wird zum 1.1.2015 unser Dekanat verlassen und die I. Pfarrstelle an der Kreuzkirche in München-Schwabing antreten. Seine Verabschiedung in „seiner“ Erlöserkirche Bad Kissingen findet am 1. Januar, 10:00 Uhr, statt.

In den Ruhestand tritt **Pfr. Friedrich Lösch / Werneck**. Zu seinem Abschiedsgottesdienst am 18. Jan. 2015, 15:00 Uhr, wird herzlich in die Schlosskirche Werneck eingeladen. Beider Würdigung erfolgt in der nächsten Ausgabe. (S.B.)

**Luther-Dekade 2015 – „Bild und Bibel“:** Es wird in Kooperation mit dem Evang.-luth. Dekanat drei Ausstellungen in Schweinfurt geben. Die erste wird am 1. März 2015 im Georg-Schäfer-Museum eröffnet und sich dem spätromantischen Landschaftsmaler Johann Wilhelm Schirmer (1807-1863) und seinem biblischen Gemäldezyklus – vom Paradies bis zu Abrahams Tod – widmen.

**90 Jahre Evang. Frauenbund e.V.:** Dazu wird am Sa., 6. Dez. 2014, ab 14:30 Uhr zur Adventsfeier im Evang. Gemeindehaus, Friedenstr., und am So., 14. Dez., um 10:30 Uhr,

zum Gottesdienst in St. Johannis eingeladen; Festprediger: Dekan Bruckmann.

## Schul-Personalien (H. Kuschel)

■ **Anneliese Kleinhenz** dürfte in ihrer Laufbahn an fast allen Grundschulen und vielen weiteren Schulen im Dekanatsbezirk als Religionslehrerin gewirkt haben. Meist unterrichtete sie an fünf Schulen und war dafür viel mit dem Auto unterwegs. Zum 1.9.2014 ging sie in den wohlverdienten Ruhestand. Herzlichen Dank und alles Gute für die Zukunft!

■ **Gertrud Morgenstern** unterrichtete seit vielen Jahren mit großem Engagement und spürbarer Freude an der Pestalozzi-Förderschule. Auch sie ging zum 1.9. in den Ruhestand. Wir danken ihr für ihren Einsatz und wünschen alles Gute im Ruhestand.

■ **Michaela Sauer** war zuletzt an der Kerschensteinerschule und der Mittelschule Bergheimfeld eingesetzt. Sie wechselte gemeinsam mit ihrem Mann nach Wildenreuth/Opf. Danke auch hier für den engagierten Unterricht!

■ **Michaela Gobs-Knoche**

ist im Dekanat und an den Schulen keine Unbekannte. Sie hat in den letzten Jahren ein Studium der Religionspädagogik absolviert und unterrichtet nun als voll ausgebildete Religionspädagogin. Herzlichen Glückwunsch!

■ **Lina Konrad** aus Bamberg ist ausgebildete Realschullehrerin mit dem Schwerpunkt Fach Evangelische Religionslehre. Sie steht uns im laufenden Schuljahr für Krankheitsvertretungen zur Verfügung.

■ Seit dem neuen Schuljahr 2014/15 ist **Pfarrer Ullrich Kleinhempel** aus Nürnberg an der staatlichen Friedrich-Fischer-Fachoberschule, der staatlichen Ludwig-Erhard-Berufsschule, an der privaten Wirtschaftsschule Müller sowie an der ersten privaten Realschule tätig. Er selbst bekundet „leidenschaftliche Freude am Unterricht“, aber auch in der Lehrerfortbildung und Diakonie.

Pfr. Kleinhempel engagiert sich seit Jahrzehnten in der Ökumene mit orthodoxen Kirchen, hatte u.a. in den lutherischen Gemeinden Charkow und Moskau gearbeitet, zudem einen Lehrauftrag für Russische Spiritualität an

mehr Infos: [www.schweinfurt-evangelisch.de](http://www.schweinfurt-evangelisch.de)

der Universität Bayreuth inne und ist Mitglied im Facharbeitskreis Orthodoxie der EKD. Daneben beschäftigt er sich religionswissenschaftlich mit neuen religiösen Strömungen einschließlich Esoterik und Yoga. Er wird auch in unserem Erwachsenenbildungswerk mitarbeiten. (S.B.)

## Pfr. Markus Vaupel

Nach gut sieben Jahren Dienst auf der II. Pfarrstelle Bad Kissingen wurde **Pfarrer Markus Vaupel** im September verabschiedet – und hat jetzt seinen Dienst als Pfarrer von Zell, Weipoltshausen und Madenhausen sowie des Wilhelm-Löhe-Hauses und des Pflegezentrums Maininsel in Schweinfurt angetreten.

**Pfarrer Vaupel**, Vorsitzender der Altenheimseelsorgekonferenz und Diakoniebeauftragter des Schweinfurter Pfarrkapitels, bleibt damit unserem Dekanat erhalten. Er war ein „ruhender Pol“ in der Erlösergemeinde in Bad Kissingen, hat als Seelsorger, Lehrer, Prediger und in der Gemeindeleitung in der Kirchengemeinde Bad Kissingen segensreich gearbeitet.

Jetzt ist das älteste evangelische Pfarrhaus Bayerns endlich wieder

bewohnt, von **Pfarrer Vaupel** zusammen mit **Frau Maike**, Religionspädagogin im kirchlichen Dienst, und der jüngsten Tochter **Marie**. Gottes Segen dazu – und auf gute Zusammenarbeit! (Dr. Weich)

## Pfarrer z.A. Andreas Grell

Am 4. Oktober war **Regionalbischöfin Gisela Bornowski** wieder einmal Schweinfurt. Jetzt wurde **Andreas Grell** in der St. Johanniskirche ordiniert. Er ist nun Pfarrer auf der zweiten Pfarrstelle St. Johannis in Schweinfurt. Gleich auf den ersten Blick hat ihm Schweinfurt gut gefallen, erklärte der gebürtige Bamberger, der in Treinfeld bei Ebern aufgewachsen ist. Evangelische Jugendarbeit und sein Zivildienst beim CVJM Altenstein ließen ihn sich fürs Theologiestudium entscheiden. Er studierte in Neuendettelsau und Erlangen und wurde dann Vikar in Nürnberg-Ziegelstein. Jetzt ist er ins heimatliche Unterfranken zurückgekehrt und freut sich auf Dienst und Leben in der Kirchengemeinde St. Johannis, auf dass alle miteinander erfahren dürfen, was **Esra** im Buch **Nehemia** sagt: „Die Freude am Herrn ist eure Stärke“

(Neh 8,10). Herzlich willkommen, viel Glück und Segen! (Dr. Weich)

## Pfarrerinnen Donata Molinari

Erntedank. **Pfarrerinnen Donata Molinari** wurde durch Dekan **Oliver Bruckmann** auf der zweiten Pfarrstelle Christuskirche Schweinfurt installiert, die zuvor anderthalb Jahre vakant war.

Ursprünglich aus der Nordelbischen Kirche kommend, ist **Donata Molinari** schon seit vielen Jahren in der Bayerischen Landeskirche als Pfarrerinnen tätig; die letzten zehn Jahre in der Bad Neustädter Christuskirche. Sie führte dort die Taizé-Gottesdienste ein. Wichtig waren für sie die Eltern-Kind-Gottesdienste. Mit großem Engagement leitete sie den Besuchsdienst in der Kreisklinik und der Palliativstation. **Pfarrerinnen Molinari** wohnt jetzt in Dittelbrunn, in ihrem Seelsorgesprengel, der die Haardt und die Dörfer Dittelbrunn, Hambach, Holzhausen, Pfändhausen und Maibach umfasst. Im Dekanat und Pfarrkapitel heißen wir unsere neue Kollegin **Donata Molinari** herzlich willkommen und wünschen ihr viel Segen und Glück. (Dr. Weich)

mehr Infos: [www.schweinfurt-evangelisch.de](http://www.schweinfurt-evangelisch.de)

## Kirchenmusik St. Johannis, SW

Sa., 13. Dez., 19:00 Uhr  
J.S. Bach: WEIHNACHTSORATORIUM I-III  
u. John Rutter: GLORIA  
Solisten, Kantorei St. Johannis,  
Kinderchor St. Johannis  
Bläserensemble Bernhard  
Kimmel; Kammerorchester  
Pfaffenhofen

Mi., 31. Dez., 21:00 Uhr  
**SILVESTERKONZERT**  
mit Christiane Feig, Oboe  
und Ensemble

Mi., 25. Febr., 11., 25. März,  
19:00 Uhr  
**MUSIK ZUR PASSION**

## Kirchenmusik Erlöser- kirche, Bad Kissingen

Sa., 13. Dez., 19:30 Uhr  
Die KisSingers Gospel-  
Christmas

Sa., 20. Dez., 16:30 Uhr  
**Orgelmusik bei Kerzen-  
schein**  
Ltg.: KMD Jörg Wöltche

Mi., 31. Dez., 22:00 Uhr  
**Silvesterkonzert**  
Beethoven, Sinf. Nr. 5 für  
Orgel vierhändig; Christine  
Stumpf u. Jörg Wöltche

Fr., 6. Febr., 19:30 Uhr  
**Gospelkonzert**  
Deborah Woodson u. die  
KisSingers

## City-Kirche SW

Fr., 05.12., 20:00 Uhr,  
St. Johannis  
**Klänge in der Nacht**

## EBW

Mi., 14. Jan., 19:30 Uhr  
**Gönne dich dir selbst**  
Von der Kunst, Stress  
erfolgreich zu bewältigen  
Ltg: Wunibald Müller,  
Recollectio-Haus-Mün-  
sterschwarzach; Kolping-  
Bildungszentrum, SW

Do., 15. Jan., 05., 26. Febr.,  
19:30 Uhr  
**Neues v. historischen Jesus?**  
Dr. Siegfried Bergler  
Martin-Luther-Haus SW

Mi., 04., 11., 18. März, 18:30 Uhr  
**Christliche Meditation**  
Grundlagen und medita-  
tive Übungen; Ltg.: Sabine  
Deiningner, Mesnerhaus St.  
Johannis, SW

Weitere Veranstaltungen zu  
Familie und Elterngeld unter  
[www.ebw-schweinfurt.de](http://www.ebw-schweinfurt.de)

## St. Salvator SW

Sa., 6. Dez., 18:00 Uhr  
(Einlass: 17:00 Uhr)  
**Festliches Adventskon-  
zert- Maxim Kowalew,  
Don Kosaken**  
Kartenvorverkauf bei den  
bekanntesten Stellen in SW

So., 14. Dez., 18:00 Uhr  
**Konzert - Schweinfur-  
ter Kammerorchester**  
Ltg.: G. Drost

## St. Lukas SW

Fr., 23. Jan., 19:30 Uhr  
**„In der Zeit, mit der  
Zeit, für die Zeit“**  
Poet. Texte v. Prof. Dr.  
Richard Riess/Erlangen

verbunden mit Harfen-  
tönen, gespielt von Anne  
Kox-Schindelin/Zellingen

## CVJM

Mo., 12. – Fr., 16. Jan., je  
19:30 Uhr  
**Allianzgebetswoche**  
Mo. u. Fr.: CVJM  
Di.: Evang. Method. Kirche  
Mi.: Landeskirchl. Gemein-  
schaft; Do.: Auferstehungs-  
kirche; Infos: [http://www.  
cvjm-schweinfurt.de](http://www.cvjm-schweinfurt.de)

Sa., 07. – Sa., 14. Febr.  
**MarriageWeek**  
Eine europaweite Initiative  
zur Stärkung der Ehe

## Dekanatsfrauen- beauftragte

So., 01. März, 10:00 Uhr,  
St. Salvator  
**Ökumen. Gottesdienst**  
anl. der Frauenwochen

## kda

29. Jan., 19:30 Uhr, SW  
Informationsveranstal-  
tung: „Was beinhaltet  
das neue Rentenpaket?“

## Krankenhausseelsorge

So., 14. Dez., 15:00 Uhr,  
St. Salvator  
**Gottesdienst zum  
Welttag verstorbener  
Kinder**

Di., 10. März, 13:30 Uhr  
**Nachmittag für Ehren-  
amtliche im Krankenbe-  
suchsdienst**  
Krankenlh. St. Josef

## Wer will fleißige Handwerker seh'n, der muss zu uns Kindern geh'n:

Nach über zwei Jahren im  
Ausweichquartier und einer Bauzeit-  
Verspätung von acht Monaten konn-  
ten die Kinder und Erzieherinnen im  
August endlich die neuen Räume in  
der Sinnbergpromenade in Beschlag  
nehmen. Noch hat nicht alles seinen  
Platz gefunden, aber von Woche zu  
Woche werden die Schränke voller  
und die Kisten leerer.



Am Samstag, dem 11. Oktober 2014  
stand dann neben einem Tag der offe-  
nen Tür auch die offizielle Eröffnung  
und Einweihung des Gebäudes auf  
dem Programm. Dekan Thomas Kessler  
moderierte die Veranstaltung, an der  
vor allem der ökumenische Gedanke  
des Gemeinschaftsprojektes zwischen  
katholischer Kirchenverwaltung  
(Schülerhort) und evangelischer  
Diakonie (Haus Marienthal für  
Kindergarten und Krippe) betont  
wurde.

Neben einigen Reden (u.a. sprachen  
noch Rainer Brandenstein  
für das Haus Marienthal, der  
Oberbürgermeister der Stadt Bad  
Kissingen Kay Blankenburg sowie der  
Architekt Henry Kiesel) lockerten die  
(Gesangs-) Einlagen der Kindergarten-  
und Hortkinder gemeinsam mit  
Diakon Joe Hofmann den überfüllten  
Turnraum wieder etwas auf. Nach  
der Segnung des Gebäudes durch die  
beiden Pfarrer Thomas Keßler und  
Jochen Wilde verteilte die bayerische  
Königin Therese (Stiftungsgründerin  
der Theresienspitalstiftung) an die

Kinder eine süße Kleinigkeit.  
Im Anschluss konnten  
die Besucher alle Räume  
besichtigen, erhielten  
von den Erzieherinnen  
Erklärungen zu den einzel-  
nen Funktionsbereichen oder  
Erinnerungen von der eigenen  
Zeit im Sinnberg-Kindergarten  
wurden ausgetauscht. Auf  
einer Fotowand konnten die  
Baufortschritte der letzten  
beiden Jahre noch einmal  
bestaunt werden.

Für das leibliche Wohl sorg-  
ten der Elternbeirat des  
Kindergartens sowie der  
Hort: bei einer reich gedeck-  
te Kuchentafel und heißen  
Würstchen konnte ein Jeder  
den Nachmittag entspannt  
ausklingen lassen.

In der Kindertagsstätte am  
Sinnberg werden insgesamt  
24 Krippen-, 76 Kindergarten-  
und 30 Hortkinder betreut.

### Evang.-Luth. Pfarramt Bad Kissingen

Frau Petra Hübner  
 Frau Daniela Schärpf  
 von-Hessing-Straße 4  
 Tel. 09 71/27 47  
 Fax 09 71/6 94 06  
 pfarramt.badkissingen@elkb.de

Diakon Johannes Hofmann  
 Tel. 09 71/2747  
 johannes.hofmann@elkb.de

Mesner: Hans Welmann  
 Salinenstraße 4 b  
 Tel. 09 71/6 27 94

### Neue Öffnungszeiten im Pfarramt

**Mo., Di., Do., Fr.: 9 - 12 Uhr,**  
**Mo - Mi.: 13 - 16 Uhr,**  
**Do.: 13 - 18 Uhr**

Pfarrer Jochen Wilde  
 von-Hessing-Straße 4  
 Tel. 09 71/27 47  
 jochen.wilde@elkb.de  
 bis 31. 12. 2014

Pfarrer Christel Mebert  
 Salinenstraße 4 a  
 Tel. 09 71/78 56 57 40  
 christel.mebert@elkb.de

Pfarrer Friedrich Mebert  
 Tel. 09 71/78 53 03 20  
 friedrich.mebert@elkb.de

Pfarrer Philipp Klein  
 Eltingshäuser Straße 31  
 97714 Oerlenbach  
 Tel. 09 725/70 52 72  
 ps.klein@t-online.de

Kur- und Rehaseelsorge  
 Pfarrerin Claudia Weingärtler  
 Pfarrer Wolfgang Ott  
 Salinenstraße 4 b  
 Tel. 09 71/785 36 46  
 Fax 09 71/785 14 88  
 Sprechzeiten: Di. 11 - 12 Uhr  
 im Menzelzimmer (Arkadenbau)  
 kur.rehaseelsorge@  
 evangelisch-badkissingen.de

KMD Jörg Wöltche  
 Goethestr. 7  
 Tel. 09 71/785 06 05  
 joerg@woeltche.de

Erlöserkirche  
 Prinzregentenstr. 9/Ecke Martin-Luther-Str.

Evang. Gemeindehaus  
 Salinenstraße 2/Ecke Maxstraße

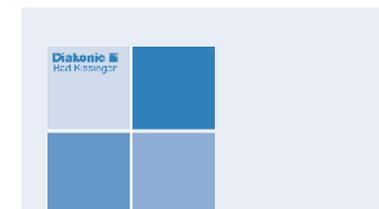
### Konten des Pfarramts:

Kirchgeld  
 IBAN: DE10 7935 1010 0000 0194 97  
 Gaben, Spenden  
 IBAN: DE43 7935 1010 0000 0181 27  
 Gebühren  
 IBAN: DE95 7935 1010 0000 0198 10  
 Sanierung Erlöserkirche  
 IBAN: DE61 7935 1010 0008 0888 82

Alle Konten bei der  
 Sparkasse Bad Kissingen  
 BIC: BYLADEM1KIS

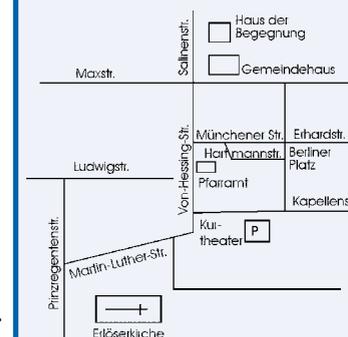
Dekanat:  
[www.dekanat-schweinfurt-evangelisch.de](http://www.dekanat-schweinfurt-evangelisch.de)

**Telefonseelsorge 08 00/1 11 01 11**



Die Adressen der diakonischen  
 Einrichtungen und Angebote in  
 Bad Kissingen finden Sie  
 im Internet unter:

[www.diakonie-schweinfurt.de](http://www.diakonie-schweinfurt.de)



## Impressum:

**miteinander** ist der Gemeinde-  
 brief der Evang.-Luth. Kirchen-  
 gemeinde Bad Kissingen und  
 Umgebung, erscheint dreimal im  
 Jahr im Selbstverlag und wird  
 von freiwilligen Austrägern  
 gebracht oder als Postvertriebs-  
 stück versandt.

### Redaktionsteam:

Jochen Wilde (verantw.)  
 Jörg Wöltche  
 Johannes Hofmann

### Gestaltung und Satz:

MIKADO GmbH  
 Bad Kissingen

### Druck:

Druckerei Weppert  
 Schweinfurt

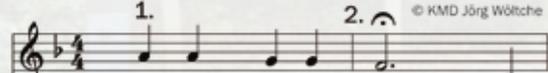
Anschrift der Redaktion  
 bzw. des Pfarramts:  
 von-Hessing-Straße 4  
 97688 Bad Kissingen  
 Tel. 09 71/27 47  
 Fax 09 71/6 94 06  
 Internet: [www.erloeserkirche.info](http://www.erloeserkirche.info)

Redaktionsschluss für 1/2015  
 15. Februar 2015  
 Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

## Jahreslosung 2015

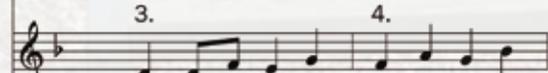
Römerbrief 15,7

1. 2. © KMD Jörg Wöltche



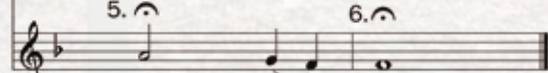
Nehmt ein - an - der an, wie

3. 4.



Chris - tus euch an - ge - nom - men hat zu

5. 6.



Got - tes Lob.